ZUKUNFTSNETZ MOBILITÄT NRW

Geschäftsstelle
Zukunftsnetz Mobilität NRW
Sitz: Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

Stadt-Terrassen: Bewerbung

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular inkl. Anhänge per E-Mail an Ihre zuständige Koordinierungsstelle.

1. Allgemeine Angaben zur Kommune

Name

Einwohnerzahl

Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW Ja ◯ Nein ◯

2. Ansprechperson für das Projekt

Name

Fachbereich

Telefon

E-Mail

Adresse

3. Vorhaben in Ihrer Kommune

Haben Sie bereits Erfahrungen bei der Umsetzung von Stadtexperimenten?

◯ Ja, wir haben bereits Erfahrung

◯ Nein, dies ist unsere erste Erfahrung

Geplanter Ausleihzeitraum inkl. Auf- und Abbau (TT.MM.JJ):
(bitte beachten: Ausleihzeitraum muss mindestens 3 Wochen, maximal 12 Wochen betragen)

Name des Stadtexperiments:

ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Wurde bereits ein politischer Beschluss oder eine Aussage im Koalitionsvertrag zur Durchführung von Stadtexperimenten gefasst?

- ◯ Ja
- ◯ Nein

Wurde ein Grundsatzbeschluss des Verwaltungsvorstands zur Durchführung von Stadtexperimenten gefasst?

- ◯ Ja
- ◯ Nein

Beschreiben Sie die Motivation Ihrer Kommune für die Durchführung des Stadtexperiments. Beschreiben Sie auch, welche (verkehrspolitischen) Ziele erreicht werden sollen.

Beschreiben Sie den Status Quo des Straßenraumes.
Welche Funktion hat er? Welche Nutzungen existieren? Welche Nutzer*innengruppen und Akteur*innen sind vorhanden? Gibt es bedeutsame Quell- und Zielorte?

ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Beschreiben und visualisieren Sie das Stadtexperiment.
z.B. Wie soll der Straßenraum neu aufgeteilt werden? Welche Nutzung soll stattfinden? Welche Stadtmöbel sollen wofür genutzt werden? Wie wird sichergestellt, dass der Straßenraum gesperrt ist?
Die Visualisierung muss nicht professionell aufbereitet sein. Sie dient lediglich der Veranschaulichung. Es reicht beispielsweise ein Luftbild (bspw. Google maps) oder eine Katasterkarte bearbeitet mit Bildern des Stadtmobiliars oder allgemeinen Piktogrammen, Formen und Farben in PowerPoint. Fügen Sie dies Visualisierung bitte dem Anhang bei.

ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Beschreiben Sie, wie die Verwaltung und politischen Vertreter*innen ihrer Kommune vor, während und nach des Stadtexperiments beteiligt werden.
z.B. Welche konkreten Fachbereiche werden beteiligt? Wie werden die politischen Gremien und Vertreter*innen einbezogen? Wie gestaltet sich der Beteiligungsprozess?

Beschreiben Sie, wie Sie Anlieger*innen vor Ort und Bürger*innen vor, während und nach des Stadtexperiments beteiligt werden.
z.B. Wie informieren Sie Anlieger*innen und betroffene Akteur*innen? Wie beteiligen Sie diese an der Planung des Vorhabens? Wie möchten Sie Anlieger*innen aktivieren und zur Teilnahme motivieren? Beziehen Sie weitere Akteur*innen in ihrem Stadtgebiet in das Vorhaben ein?

ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Beschreiben Sie die Öffentlichkeitsarbeit vor, während und nach des Stadtexperiments.
z.B. Findet eine Eröffnungsveranstaltung statt? Sind regelmäßige Events oder Aktionen geplant? Welche Medien werden genutzt? In welcher Form wird Feedback während des Verkehrsexperiments eingeholt und berücksichtigt?

Beschreiben Sie die geplante Evaluation und Dokumentation des Stadtexperiments.
z.B. Wie werden die Ergebnisse des Stadt-Experiments erfasst und dokumentiert? Werden professionelle Fotos/Videos gemacht?

☐ Die Modulauswahl ist der Bewerbung beigefügt.

☐ Die Kommune bestätigt, dass den Bedingungen der Leihvereinbarung zugestimmt wird.
Die Leihvereinbarung wird dem Zukunftsnetz Mobilität NRW mindestens zwei Wochen nach Zusage unterschrieben vorgelegt.

Ort, Datum

Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten/ der Hauptverwaltungsbeamtin